

Tremendt & Granier in Breslau.
Decke, J., Stoff- u. Hilfsbuch f. den evangelischen Religionsunterricht. 4. Aufl. 8. * —. 80; geb. * 1. —

Frühner in Straßburg.
Quellen u. Forschungen zur Sprach- u. Culturgeschichte der germanischen Völker. Hrg. v. B. ten Brink, E. Martin, W. Scherer. 40. Hft. 8. * 5. —
 Inhalt: Das deutsche Ritterdrama d. 18. Jahrh. Studie ab. Joseph August v. Torring, seine Vorgänger u. Nachfolger v. O. Brahm.

Valett & Co. in Bremen.
Wilhelm's, F., Taschen-Fahrplan f. Süd-Deutschland, Schweiz u. Tyrol. Sommer 1880. 32. * —. 50

Rijhoff im Haag.
Lettres et mémoires de Marie, reine d'Angleterre, épouse de Guillaume III. 8. * 4. —

Anzeigebblatt.

(Inserate von Mitgliedern des Vorsehensvereins werden die dreigespaltene Pettzeile oder deren Raum mit 7 Pf., alle übrigen mit 15 Pf. berechnet.)

Gerichtliche Bekanntmachungen.

Concursverfahren.

[26515.]

Ueber das Vermögen des Buchhändlers **Mohs Oswald Hermann Krüger**, in Firma: Zum Pestalozzi, Buchhandlung für Erziehung und Unterricht (Krüger) in Leipzig wird heute, am 8. Juni 1880, Vormittags 9 $\frac{1}{4}$ Uhr, das Concursverfahren eröffnet.

Herr Rechtsanwalt Dr. Hillig hier wird zum Concursverwalter ernannt.

Concursforderungen sind bis zum 13. Juli 1880 bei dem Gerichte anzumelden.

Es wird zur Beschlussfassung über die Wahl eines anderen Verwalters, sowie über die Bestellung eines Gläubigerausschusses und eintretenden Falles über die in §. 120. der Concursordnung bezeichneten Gegenstände — auf

den 29. Juni 1880, Vormittags 11 Uhr, und zur Prüfung der angemeldeten Forderungen auf

den 26. Juli 1880, Nachmittags 3 $\frac{1}{2}$ Uhr vor dem unterzeichneten Gerichte Termin anberaumt.

Allen Personen, welche eine zur Concursmasse gehörige Sache in Besitz haben, oder zur Concursmasse etwas schuldig sind, wird aufgegeben, nichts an den Gemeinschuldner zu verabsolgen oder zu leisten, auch die Verpflichtung auferlegt, von dem Besitze der Sache und von den Forderungen, für welche sie aus der Sache abgeforderte Befriedigung in Anspruch nehmen, dem Concursverwalter bis zum 1. Juli 1880 Anzeige zu machen.

Königliches Amtsgericht zu Leipzig, Abth. II., am 8. Juni 1880.
 Steinberger.

[26516.] Alle Diejenigen, die an die in Liquidation getretene Firma **W. Voellot** hier Forderungen irgend welcher Art, sei es an Geld oder an Material, zu haben glauben, werden hiermit aufgefordert, solche bis zum 1. Juli a. c. bei dem unterzeichneten gerichtlich bestellten Liquidator geltend zu machen.

Siegmond Salomon,
 gerichtlich vereideter Bücherrevisor.
 Berlin S. W., Draniensstr. 101.

Geschäftliche Einrichtungen, Veränderungen u. s. w.

Verkaufsanträge.

[26517.] In pr. Schlesien ist ein solides Sortimentsgeschäft mit einem Jahres-

umsatz von ca. 20,000 Mark (Reingewinn ca. 2400 Mark) Familienverhältnisse wegen zu dem billigen Preise von 13,500 Mark durch mich zu verkaufen. Durch das ansehnliche feste Lager von Büchern, Kunstsachen, Papier- und Schreibmaterialien, sowie durch eine Leihbibliothek mit Musikalien-Leihinstitut und die elegante Ladeneinrichtung wird der geforderte Kaufpreis vollständig gedeckt.

Nähere Auskunft steht gern von mir zu Diensten.

Julius Krauss in Leipzig.

[26518.] In einer lebhaften Kreisstadt Schlesiens, Gymnasial- und Garnisonstadt, Sitz dreier Amtsgerichte u., ist eine Sortiments-Buchhandlung mittleren Umfangs unter sehr günstigen Bedingungen baldigst zu verkaufen.

Offerten unter A. Z. 2113. befördert G. Müller's Annoncen-Bureau in Görlitz.

[26519.] Ein im Aufblühen begriffenes Sortimentsgeschäft im Voithringen, welches einem jungen, strebsamen Manne gute Gelegenheit zur Selbständigkeit bietet, ist für den billigen Preis von 9000 M. zu verkaufen. Weitere Auskunft auf directe Anfragen vermittelt

Leipzig, Juni 1880.

Franz Wagner.

[26520.] Verhältnisse halber ist ein gut renommirtes Sortimentsgeschäft mit kleinerem katholischen Verlage in einer Stadt der Provinz Hessen unter günstigen Bedingungen möglichst sofort zu verkaufen.

Verkaufspreis incl. Verlag ca. 16,000 M., ohne denselben ca. 12,000 M. Geehrte Reflectenten mögen sich direct wenden an
 Leipzig, Juni 1880.

Franz Wagner.

Kaufgesuche.

[26521.] Eine mittlere solide Sortimentsbuchhandlung mit Nebenweigen wird von einem zahlungsfähigen Käufer auf sofort oder später zu erwerben gesucht.

Offerten unter G. B. # 10. vermittelt Herr **Bernhard Hermann** in Leipzig.

[26522.] Ein kleiner Verlag oder eine Zeitschrift (Fachblatt), für einen jungen Buchhändler zur Existenz geeignet u. auf deren Grundlage fortgebaut werden kann, wird unter günstigen Bedingungen zu kaufen gesucht. Discretion zugesichert. Offerten sub A. W. durch Herrn **Otto Klemm** in Leipzig.

[26523.] Ein gediegener, nachweislich rentabler Verlag wird zu kaufen gesucht, auch einzelne Artikel. Gef. Offerten sub G. 400. durch die Exped. d. Bl. erbeten.

Fertige Bücher u. s. w.

[26524.] In **Hugo Voigt's** Hofbuchhandlung in Leipzig erschien soeben:

Deutschlands beste Obstsorten.

Anleitung zur Kenntniss und Anpflanzung einer nach strenger Auswahl zusammengestellten Anzahl von Obstsorten, mit besonderer Berücksichtigung derer, welche auch in trockenem Boden noch viele und gute Früchte liefern, oder nur in feuchtem Boden gut gedeihen.

Von

J. G. C. Oberdieck,

weiland Superintendenten in Jeinsen im Calenbergischen, corr. Mitglied und Ehrenmitglied zahlreicher Vereine und Gesellschaften für Gartenbau und Obstbau.

Mit Illustrationen.

1. Lieferung.

— Das Werk erscheint in 6 monatlichen Lieferungen à 1 M 50 λ ord. —

Diese nachgelassene Arbeit des hochverdienten Pomologen **Oberdieck** wird in gärtnerischen und speciell pomologischen Kreisen mit grosser Freude begrüsst werden, da sie die erste ist, welche bei jeder einzelnen Obstsorte die Qualität des für dieselbe passendsten Bodens angibt. — Das Werk eignet sich zur bessern Colportage, da jeder Gärtnergehilfe und Lehrling, jeder Schüler einer Gärtnerlehranstalt oder pomologischen Instituts, sowie jeder intelligente Obstbauer sehr leicht als Subscribent zu gewinnen ist. Es werden in neuerer Zeit fast überall neue Obstplantagen und Obstgärten angelegt, und ist es für jeden Interessenten von höchster Wichtigkeit, die besten, ertragreichsten Sorten für seine Anlage auszuwählen.

Es lässt sich mit dem Buche bei einiger Thätigkeit ein grosser Absatz erzielen.

Die Grenzboten Nr. 24

[26525.] enthalten:

Die Regierung und die Bischöfe in Italien. — Zum Verständniß der Lage in England. 2. — Wasserwirtschaft. 1. Die Entstehung der Thäler und Stromrinnen. — Der Derwisch (Al Hafi), ein Nachspiel zu Lessing's Nathan. — Die Hauptströmungen in der bildenden Kunst der Gegenwart. 7. Die Schule Piloty's: Wilhelm Leibl. Wilhelm Diez. Die Münchener Illustration. Diez' Schule. — Politische Briefe. 14. Die Genesis der kirchenpolit. Vorlage.

Leipzig.

Fr. Ludw. Herbig
 (Fr. Wih. Grunow).

333*